

Ressort: Politik

Lucke: Terror-Anschlag in Paris nicht dem Islam anlasten

Berlin, 08.01.2015, 08:56 Uhr

GDN - Der Sprecher der Alternative für Deutschland (AfD), Bernd Lucke, hat nach dem Terror-Anschlag auf die französische Satire-Zeitschrift "Charlie Hebdo" in Paris, bei dem am Mittwochmittag mindestens zwölf Menschen getötet wurden, davor gewarnt, diesen dem Islam anzulasten. "Der Anschlag gegen die Redaktion von 'Charlie Hebdo' ist ein abscheuliches Verbrechen und durch nichts zu rechtfertigen", sagte Lucke am Donnerstag.

"Gegen gewaltbereiten islamistischen Fundamentalismus muss mit allen Mitteln des Rechtsstaates vorgegangen werden." Allerdings müsse Lucke zufolge auch "mit Besonnenheit reagiert" werden: "Man darf nicht die Gewalttat zweier Extremisten einer ganzen Religionsgemeinschaft anlasten, deren Großteil aus friedliebenden, unbescholtenen Menschen besteht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47527/lucke-terror-anschlag-in-paris-nicht-dem-islam-anlasten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619